



Beschluss

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung zwecks Aufhebung der Gemeinschaft

sollen am **Freitag, 30. Oktober 2026, 9 Uhr**, im Amtsgericht Klein Welzheimer Straße 1, Saal I, versteigert werden:

1.
Der im Grundbuch von **Weiskirchen Blatt 2801**, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 92/315 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Weiskirchen	6	303	Hof- und Gebäudefläche, Friedrich-Ebert-Straße 24	977

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 1, Sondernutzungsrecht an der Garage Nr. 2

Der Versteigerungsvermerk wurde am 19.11.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 303.000,00 €

Objektbeschreibung:

4-Zimmer-Eigentumswohnung im Erdgeschoss in Rodgau-Weiskirchen, ca. 86,1 qm Wohnfläche, Sondernutzungsrecht an Garage.

2.
Der im Grundbuch von **Weiskirchen Blatt 2802**, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 92/315 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Weiskirchen	6	303	Hof- und Gebäudefläche, Friedrich-Ebert-Straße 24	977

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 2; Sondernutzungsrecht an der Garage Nr. 1

Der Versteigerungsvermerk wurde am 19.11.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 306.000,00 €

Objektbeschreibung:

4-Zimmer-Eigentumswohnung im 1. Obergeschoss in Rodgau-Weiskirchen, ca. 86,1 qm Wohnfläche, Sondernutzungsrecht an Garage.

3.

Der im Grundbuch von **Weiskirchen Blatt 2803**, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 83/315 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Weiskirchen	6	303	Hof- und Gebäudefläche, Friedrich-Ebert-Straße 24	977

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3; Sondernutzungsrecht an der Garage Nr. 3

Der Versteigerungsvermerk wurde am 19.11.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 291.000,00 €

Objektbeschreibung:

4-Zimmer-Eigentumswohnung im Dachgeschoss in Rodgau-Weiskirchen, ca. 77,3 qm Wohnfläche, Sondernutzungsrecht an Garage.

4.

Der im Grundbuch von **Weiskirchen Blatt 2804**, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 19/315 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Weiskirchen	6	303	Hof- und Gebäudefläche, Friedrich-Ebert-Straße 24	977

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 4

Der Versteigerungsvermerk wurde am 19.11.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 68.000,00 €

Objektbeschreibung:

1-Zimmer-Eigentumswohnung im 1. Obergeschoss in Rodgau-Weiskirchen, ca. 17,9 qm Wohnfläche.

5.

Der im Grundbuch von **Weiskirchen Blatt 2805**, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 13/315 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Weiskirchen	6	303	Hof- und Gebäudefläche, Friedrich-Ebert-Straße 24	977

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 5

Der Versteigerungsvermerk wurde am 19.11.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 51.000,00 €

Objektbeschreibung:

1-Zimmer-Eigentumswohnung im Dachgeschoss in Rodgau-Weiskirchen, ca. 16 qm Wohnfläche.

6.

Der im Grundbuch von **Weiskirchen Blatt 2806**, laufende Nummer 1 des Bestandsverzeichnisses eingetragene 16/315 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
	Weiskirchen	6	303	Hof- und Gebäudefläche, Friedrich-Ebert-Straße 24	977

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 6

Der Versteigerungsvermerk wurde am 19.11.2025 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 49.000,00 €

Objektbeschreibung:

1-Zimmer-Eigentumswohnung im Erdgeschoss in Rodgau-Weiskirchen, ca. 15,5 qm Wohnfläche.

Gesamtverkehrswert: 1.068.000,00 €

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter www.zvg-portal.de

Kontoverbindung für die Überweisung der Sicherheitsleistung:
Gerichtskasse Frankfurt am Main: Landesbank Hessen-Thüringen,
IBAN: DE73 5005 0000 0001 0060 30, BIC: HELADEFXXX,
unter Angabe des Kassenzzeichens: **022559301170**.